

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

2. Infos aus den laufenden Projekten

a) Einstieg ins Thema „neue Räume“ mit Film „Kirche geht“ von freshexpressions, Kleingruppenarbeit zur Frage: wohin können wir gehen, womit können wir Personen erreichen, die nicht zu unseren aktuellen Angeboten kommen?



Abschrift als Anhang

Wer Interesse an Weiterarbeit hat, soll sich bei Ilka Seichter im Diözesanbüro melden (09771-8038, ilka.seichter@bistum-wuerzburg.de)

b) Gefirmtenprojekt

- Johannes Krebs stellt Idee vor
- Auftaktveranstaltung: 21.9. am Volkersberg
- im ersten Jahr Treffen der Gefirmten dieses Jahres mit Highlights (am 21.9. wird geklärt, was es alles geben soll)
- danach regelmäßige Treffen, nicht mehr mit event-Charakter – Gruppe dann zusammengewachsen

c) Ministranten

- Katja Simon stellt Idee vor
- geplant werden soll ein Mini-Tag in der Region
- erstes Treffen dazu: 1.7.
- Einladung geht an Ministranten-Beauftragte (die über die PGR-Vorsitzenden erfragt wurden)

d) Erstkommunionkinder

- Andreas Krefft stellt Idee vor
- Kommunionkinder-Gruppen können Ausflug mit ihren Familien machen
- am Meisten gewünscht: Franziskusweg
- im Moment werden helfende Hände gesucht und vorbereitet

3. Delegation

Folgender Vorschlag steht zur Abstimmung/so soll die künftige Besetzung der Regionalversammlung aussehen:

- 1 Person/Delegierte(r) aus jeder Gemeinde aller beteiligten PGs
- alle hauptberuflichen Mitarbeiter*innen der beteiligten PGs
- alle hauptberuflichen Mitarbeiter*innen der kategorialen Stellen
- eine Vertretung der Caritas und des Diözesanbüros
- die/der Dekanatsratsvorsitzende

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Es wird eine Liste ausgefüllt (und im Nachhinein ergänzt bitte noch melden, falls noch nicht geschehen). Darauf stehen die Delegierten und wenn vorhanden Ersatzdelegierten.

In Zukunft geht die Einladung zur Regionalversammlung an die Delegierten.

Eingeladen sind weiterhin alle Interessierten. Dies muss dann von den Delegierten weiter verbreitet werden.

Auf der Einladung soll in Zukunft die Tagesordnung stehen und auch, ob und was ggf. entschieden wird. Hier haben dann eben nur die Delegierten (oder deren Ersatz) Stimmrecht.

4. Bericht zum Bischofsbesuch

Christian Klug berichtet vom Gespräch des Bischofs mit den Seelsorger*innen am Nachmittag, Katja Simon vom Treffen des Bischofs mit dem Dekanatsrat am Abend.

5. Infos/Sonstiges

a) Andreas Krefft - Maria 2.0

Es braucht eigenes klares Wort dazu, er hat Interview dazu gegeben, ist in der Presse nachzulesen

b) Andreas Krefft – Thomas Frings

für den 24.6. wurde Thomas Frings (Priester und Autor) zu einem Autorenabend eingeladen. Dieser findet ab 19.00 Uhr im Gemeindezentrum in Mariä Himmelfahrt in NES statt. Flyer o.ä. folgen. Es braucht eine Anmeldung wegen weiterer Planungen, diese ist im Diözesanbüro möglich: 09771-8038, dioezesanbuero.nes@bistum-wuerzburg.de

c) Andreas Krefft – Einladung zur Pfingstvigil am Samstag vor Pfingstsonntag, eine Jugendband spielt

d) Andreas Krefft – Einladung zur Bergmesse – einem ökum. Gottesdienst am Neustädter Haus: 23.6.

e) Andreas Krefft – Einladung zum Neustadt-Treff: 30.6.

Es kommen Bewohner verschiedener Städte, die auch „Neustadt“ heißen. Wir alle sind Gastgeber!

f) Johannes Krebs – berichtet vom Jugendatelier am 23.3. mit 8 Kids, die sehr vertieft und kreativ dabei waren. Die Ausstellung der Bilder hängt in Mariä Himmelfahrt links neben dem Altar. Für 2020 ist etwas ähnliches geplant

g) Regina Werner – Familienseelsorge

Es findet ein Kurs im Haus St. Michael statt, bei dem es darum geht, junge Familien zu begleiten, damit mehr Freude und weniger Stress herrscht. Flyer liegen aus.

h) Ilka Seichter – den NESletter bekommt nur noch, wer schriftlich bestätigt hat, dass er/sie ihn bekommen will. Eine kurze Mail genügt: dioezesanbuero.nes@bistum-wuerzburg.de

i) Elke Storch – Caritas – lädt ein zum Dankgottesdienst auf den Findelberg. Zum Sommerfest der Altenhilfeeinrichtungen in Mellrichstadt und zur Eröffnung der Seniorentagespflege in KÖN

j) Burkhard Geißler (Salz) – wirbt für gemeinsamen Kinder-Singkreis, bitte Interesse daran prüfen.

k) nächste Regionalversammlung: 24.10.

Anhang, Abschrift der Zettel zum Einstieg

Christsein leben
Vorbild sein
Stellung beziehen

Bekenntnis-Sticker

Am Arbeitsplatz

Persönl. Kontakte suchen
(Neuzugezogene, niederschwellige Angebote)

Junge Familien, sensibel werden,
wo wir gebraucht werden

Trauerbesuche
Kleine Spaziergänge
Zeit verschenken

Besuche zu Anlässen der Leute

Da sein wo Menschen sind

Zu runden Geburtstagen
gratulieren, als Mission verstehen
Kirchenkaffee
Radio Horeb
Gebetshaus

Rödelmaier: Flyer für
Jugendgruppen als
Einladung, um zu
motivieren

Mit Lücken leben

Schmerzgrenze ist noch nicht erreicht

Kinderkirche
Kindergarten
Stammtisch

Gemeinschaftsprojekte

Beispiel Emmauswanderung
Erweitern auf Radtour?

Laufen in der Natur, evtl. auch Pilgerweg

(Gottesdienst)? Mit Band in einer Bar

Gleis 13

Kurpark

Menschen fragen, wo sie Sinn finden

Musizieren und Singkreise

Raum „online“ (Twitter, Facebook, initiiert
von jungen Christen)

Fremde Sprache
(„hallo Maria“ statt „gegrüßet seist du Maria“)

Reformen durchführen

Maria 2.0 Bewegung nutzen